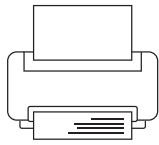
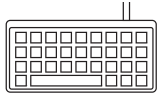


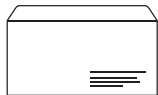
So einfach eröffnen Sie Ihr Depot bei der BMW Bank.

Die einzelnen Schritte zur Depotöffnung auf einen Blick.



Schritt 1

Bitte füllen Sie die nachfolgenden Antragsunterlagen einfach und bequem an Ihrem Bildschirm aus. Wenn Sie alle Antragsseiten vollständig ausgefüllt haben, drucken Sie alle Seiten aus.



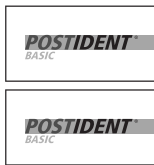
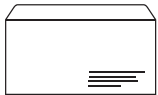
Schritt 2

Nun müssen die Antragsunterlagen und ggf. der Freistellungsauftrag von **beiden Depotinhabern** an den vorgegebenen Stellen unterschrieben werden. Bitte stecken Sie anschließend die unterschriebenen Unterlagen in einen Briefumschlag und adressieren Sie diesen an folgende Adresse:

BMW Financial Services
BMW Bank GmbH
Kundenbetreuung Vermögensmanagement
80787 München



Die folgenden Schritte sind nur für Neukunden der BMW Bank notwendig.

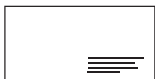


Schritt 3

Bei der Identitätsfeststellung ist darauf zu achten, dass sich **beide Depotinhaber** legitimieren lassen. Gehen Sie bitte mit den unterschriebenen Antragsunterlagen, den beiden PostIdent-Coupons sowie Ihren gültigen Personalausweisen oder Reisepässen zur nächsten Filiale der Deutschen Post.



Legen Sie dem Postmitarbeiter die beiden PostIdent-Coupons und den noch offenen Umschlag mit Ihren Antragsunterlagen vor. Dieser trägt die Daten in die Legitimationsformulare ein, die Sie in seiner Gegenwart unterzeichnen. Die Legitimation ist für Sie selbstverständlich kostenlos.



BMW Bank GmbH

Schritt 4

Anschließend steckt der Postmitarbeiter die Legitimationsformulare zu den Antragsunterlagen in den an die BMW Bank adressierten Briefumschlag, verschließt und versendet ihn. Portokosten entstehen Ihnen hierfür keine.



Depoteröffnungsantrag für Gemeinschaftsdepots inkl. Kaufauftrag

Depot-Geldkonto-Nr.

Wird von der Bank ausgefüllt!

Hinweis: Nach Depoteröffnung können Sie auch jederzeit Überweisungen auf Ihr Depot-Geldkonto vornehmen. Als Empfängerkonto geben Sie bitte Ihre Depot-Geldkonto-Nr. und die BMW Bank BLZ 702 203 00 an.

Wir beantragen zur Kapitalanlage die Eröffnung eines BMW Bank Depots, inklusive eines kostenlosen Depot-Geldkontos. Das/die zu eröffnende/n Konto/en und Depot/s wird/werden automatisch für die Teilnahme am Online-Banking inklusive elektronischem Briefkasten freigeschaltet (z. B. für die bequeme Bereitstellung von Kontoauszügen). In Verbindung mit unserem Depot wird ein kostenloses Transaktionskonto in laufender Rechnung zum Zweck der Buchung aller Geldumsätze aus dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren eröffnet. **Bitte beachten Sie: Wir benötigen von jedem Kontoinhaber ein persönliches Telefonbanking-Kennwort auf beiliegendem Formular.**

Persönliche Angaben

Depotinhaber 1

Vorname/Name

Straße/Hausnummer

PLZ Ort selbstständig

Beruf/Position

Ausbildung

Telefon privat Telefon geschäftlich

Telefon mobil E-Mail

Zusätzliche Personenangaben

Geburtsdatum / Geburtsort

Geburtsname

Familienstand Anzahl unterhaltsberechtigter Kinder

Staatsangehörigkeit

Depotinhaber 2

Vorname/Name

Straße/Hausnummer

PLZ Ort selbstständig

Beruf/Position

Ausbildung

Telefon privat Telefon geschäftlich

Telefon mobil E-Mail

Zusätzliche Personenangaben

Geburtsdatum / Geburtsort

Geburtsname

Familienstand Anzahl unterhaltsberechtigter Kinder

Staatsangehörigkeit

Kaufauftrag für unten genannte/n Fonds

Bitte beachten Sie vorab den Fragebogen für Anleger auf der Rückseite!

Fondsname WKN

Fondsname WKN

Fondsname WKN

**Einmalanlage
Mindestanlage EUR 2.500,- je Fonds**

in Höhe von EUR

in Höhe von EUR

in Höhe von EUR

Sparplan

Fondsname WKN

Fondsname WKN

**Sparplan
Mindestanlage EUR 100,- je Fonds**

in Höhe von EUR

in Höhe von EUR

Lastschriftenzug bei Sparplan. Bitte ziehen Sie die genannten Beträge von meinem/unsere/n unten stehenden Referenzkonto ein.

Abbuchung erstmals ab: und zwar zum 1. 15. monatlich vierteljährlich jährlich

Bitte beachten Sie, dass Investmentfonds – wie börsennotierte Wertpapiere – Kursschwankungen unterliegen, auf die die BMW Bank GmbH keinen Einfluss hat. Vor dem Kauf von Wertpapieren empfiehlt Ihnen die BMW Bank GmbH, sich eingehend zu informieren. Allein verbindlich ist jeweils der aktuelle Verkaufsprospekt. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Garantie für zukünftige Anlage-Erfolge.

Bankverbindung/Einzugsermächtigung

Der jeweilige Anlagebetrag

soll zum Termin

per Lastschrift von nebenstehendem Referenzkonto (Girokonto) abgebucht werden

vom BMW Bank Konto abgebucht werden.

Einzugsermächtigung: Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie, den je Einzelfall genannten Betrag von nebenstehendem Konto einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich/können wir jederzeit widerrufen, auch telefonisch unter 089 3184-31. Eine Änderung meiner/unsere/r Bankverbindung werde ich/werden wir der BMW Bank umgehend schriftlich mitteilen. Bitte beachten Sie bei jedem Lastschriftzug den Punkt 2 in den Sonderbedingungen für das BMW Bank Depot.

Referenzkonto (Girokonto) bitte unbedingt angeben!

Für Einzahlungen zur und Auszahlungen von der BMW Bank.

Kontoinhaber

Bank/Ort

Bankleitzahl

Kontonummer

Der Kontoinhaber muss mit dem Kontoinhaber des BMW Bank Kontos identisch sein, andernfalls hier Unterschrift des abweichenden Kontoinhabers:

Unterschrift (falls Kontoinhaber Referenzkonto und Kontoinhaber BMW Bank nicht identisch)

Stand: 02/2011
DS 2.0



Artikel-Nr.: 000 007 061

Vorname, Name Depotinhaber 1

Vorname, Name Depotinhaber 2

Einbeziehung der Geschäftsbedingungen/Zusendung Verkaufsprospekt

Es gelten die umseitigen Sonderbedingungen für das BMW Bank Depot sowie die zur Verfügung gestellten Sonderbedingungen für die Teilnahme am Telefon-Banking und am Online-Banking. Maßgebend für die Geschäftsverbindung sind außerdem die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BMW Bank. Diese werden wie die Basisinformationen über Vermögensanlagen in Wertpapieren, der Verkaufsprospekt und (bei Fonds) der aktuelle Rechenschafts- und Halbjahresbericht zum gewünschten Wertpapier auf Wunsch jederzeit zur Verfügung gestellt. Die jeweiligen Sonderbedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Basisinformationen sind auch unter www.bmwbank.de abrufbar.

Fragebogen für Anleger (nach § 31 Abs. 2 WPHG)/Verzicht auf Beratung

Gemäß § 31 Abs. 2 Wertpapierhandelsgesetz ist die BMW Bank verpflichtet, bei der Durchführung von Wertpapierdienstleistungen von Ihnen Angaben einzuholen, soweit dies zur Wahrung Ihres Interesses und im Hinblick auf Art und Umfang der beabsichtigten Geschäfte nötig ist. Insofern ist es erforderlich, spätestens vor Erteilung eines Auftrages, Sie über Ihre Kenntnisse oder Erfahrungen bei Wertpapiergeschäften zu befragen.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass Kundenaufträge grundsätzlich lediglich ausgeführt werden und Sie auf eine individuelle Beratung ausdrücklich verzichten (sog. Execution Only bzw. beratungsfreies Geschäft). Zur Verfügung gestellte Informationen, z. B. Broschüren, Marktcommentare, Charts, Analysen, Musterdepots, stellen keine Anlageberatung oder Empfehlung dar, sondern sollen lediglich Ihre selbstständige Anlageentscheidung erleichtern.

Alle angebotenen Wertpapiere werden bei der BMW Bank in Risikoklassen eingeteilt. Die konkrete Einstufung eines Wertpapiers kann sich ändern und stimmt im Einzelfall auch nicht mit Ihrer individuellen Einschätzung überein. Sie können die Risikoklasse der angebotenen Wertpapiere bei der BMW Bank jederzeit erfragen. Sofern Ihre unten stehenden Angaben nicht mehr zutreffen, teilen Sie uns dies bitte mit, damit wir unsere Unterlagen berichtigen können. Fordern Sie hierfür bitte einen neuen Fragebogen an.

Zur Beantwortung der folgenden Fragen sind Sie nicht verpflichtet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Kaufaufträge grundsätzlich nur in Übereinstimmung mit Ihren Angaben ausführen können, das heißt, wenn Ihre persönliche Risikoklasse mindestens der Risikoklasse des gewünschten Wertpapiers entspricht. Kaufaufträge für höhere Risikoklassen können nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch entgegengenommen werden. In diesem Falle muss der Auftrag separat schriftlich mit dem Hinweis erfolgen, dass Sie die Order ohne Berücksichtigung der Risikoklasse durchführen möchten. Dies gilt auch, soweit Sie die folgenden Fragen nicht beantworten.

Risikoklasse von Depotinhaber 1	Risikoklasse von Depotinhaber 2	Ich habe Anlagekenntnisse in folgenden Wertpapierkategorien/Risikoklassen sowie durchschnittlich drei Transaktionen oder mehr in der angegebenen oder einer höheren Risikoklasse in den letzten drei Jahren getätigt.	Anlagestrategie	Anlageziel/Risikograd
1 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/>	z. B. Geldmarktfonds, geldmarktnahe Fonds, Kurzläufer-Rentenfonds mit Anlagenschwerpunkt in EURO-Ländern; bzw. entsprechende Wertpapierdirektanlagen / Zertifikate	sicher	Substanzerhaltung, die Sicherheit der Anlage steht im Vordergrund. Keine nennenswerten Kursschwankungen, mittel-/langfristig kein Vermögensverlust.
2 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	z. B. Euro-Rentenfonds, international gestreute Rentenfonds, überwiegend in Hartwährungen, kurzlaufende Rentenfonds in Hartwährung; bzw. entsprechende Wertpapierdirektanlagen / Zertifikate	konservativ	Höhere Ertragswartungen stehen angemessenen Risiken gegenüber. Kursrisiken aus Zins- und Währungsschwankungen möglich, ggf. Bonitätsrisiken, Kapitalverlust mittel- bis langfristig sehr unwahrscheinlich.
3 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	z. B. nationale und internationale Mischfonds in Aktien und Renten; bzw. entsprechende Wertpapierdirektanlagen / Zertifikate	dynamisch	Höhere Ertragswartungen über Kapitalmarktzinsniveau, gesteigerte Risikobereitschaft, Kursrisiken aus möglichen Aktien-, Zins- und Währungsschwankungen, ggf. Bonitätsrisiken.
4 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	z. B. nationale und internationale Aktienfonds, breit gestreute Branchen- und Themenfonds; bzw. entsprechende Wertpapierdirektanlagen / Zertifikate	risikobewusst	Hohe Ertragswartungen. Kursrisiken aus Aktien-, Zins- und Währungsschwankungen, ggf. Bonitätsrisiken.
5 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	z. B. Emerging-Markets-Fonds, Optionsscheinfonds, Derivatefonds; bzw. entsprechende Wertpapierdirektanlagen / Zertifikate	spekulativ	Sehr hohe Ertragswartung. Hohe Verlustrisiken sind möglich, höhere Bonitätsrisiken.

Angaben nach Geldwäschegesetz

Wir handeln für eigene Rechnung. **Die BMW Bank eröffnet Konten und Depots nur für Personen, die für eigene Rechnung handeln!**

Angaben nach Einkommensteuergesetz

Für Gemeinschaftskonten von steuerlich zusammen veranlagten Ehegatten können die Mitinhaber für Zwecke des Kapitalertragsteuerabzugs eine Aufteilung der Erträge in Prozent angeben (z. B. 60% / 40%) Falls zusammen veranlagte Ehegatten keine Angaben machen, berücksichtigt die BMW Bank GmbH standardmäßig eine Ertragsaufteilung von 50% / 50%.

Die Kontoinhaber sind Ehegatten und werden steuerlich zusammen veranlagt: Ja Nein

Gewünschte Ertragsaufteilung in Prozent:

Kontoinhaber 1 % Kontoinhaber 2 %

Bei Gemeinschaftskonten nicht verheirateter Kontoinhaber und nicht zusammen veranlagter Kontoinhaber erfolgt die Aufteilung 100/0, wobei der erstgenannte Kontoinhaber an erster Stelle der Aufteilung steht.

Das Depot wird im Privatvermögen gehalten.

Aufzeichnung von Telefongesprächen

Wir sind damit einverstanden, dass unsere Telefongespräche im Rahmen des Telefon-Banking innerhalb der Geschäftsbeziehung zur BMW Bank aufgezeichnet werden. (Falls nicht gewünscht, bitte streichen. **Bitte beachten Sie, dass Sie in diesem Fall nicht telefonisch über Ihr/e Konto/en und Depot/s verfügen können.**)

Einwilligung in die Datenverarbeitung/Datennutzung

Wir willigen ein, dass die BMW Bank GmbH unsere Daten über die Beantragung, die Aufnahme und vereinbarungsgemäße Abwicklung dieses Kontos mit den BMW Financial Services Gesellschaften (BMW Leasing GmbH, BMW Vertriebs GmbH & Co. OHG, Alphabet Fuhrparkmanagement GmbH, LHS Leasing- und Handelsgesellschaft Deutschland mbH) abgleicht und nutzt, soweit dies der Durchführung unserer jeweiligen Vertragsangelegenheiten mit einer der vorgenannten BMW Financial Services Gesellschaften dient. Wir willigen ein, dass unsere Daten von den vorgenannten Gesellschaften zu Zwecken der Antrags- und Bonitätsprüfung, der Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung verarbeitet und genutzt werden. **In diesem Zusammenhang entbinden wir die BMW Bank GmbH vom Bankgeheimnis.**

Einwilligung in die Datenverarbeitung/Datennutzung zum Zwecke der Kundenbetreuung

Wir sind damit einverstanden, dass unsere in diesem Antrag enthaltenen personenbezogenen Daten zum Zwecke der Kundenansuche und -betreuung, Markt- und Meinungsforschung, Erstellung von Kundenprofilen sowie zur individuellen Erstellung und Versendung von Produktinformationen durch die BMW Bank GmbH verarbeitet und genutzt sowie zu den genannten Zwecken an BMW Konzerngesellschaften und Mitglieder der BMW Handelsorganisation übermittelt werden. **In diesem Zusammenhang entbinden wir die BMW Bank GmbH vom Bankgeheimnis.** (Falls nicht gewünscht, bitte streichen.)

Wir können diese Einwilligung jederzeit ohne Einfluss auf den zwischen der BMW Bank GmbH und mir bestehenden Vertrag unter der Tel.-Nr. 089 3184-31 oder unter der E-Mail-Adresse bmw.bank@bmw.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wir können ferner jederzeit Auskunft über unsere bei der BMW Bank GmbH gespeicherten Daten unter der genannten Telefonnummer / E-Mail-Adresse sowie die jederzeitige Berichtigung, Löschung oder Sperrung unserer personenbezogenen Angaben verlangen.

Kundenbetreuung und Werbung per E-Mail/Telefon

Ich bin damit einverstanden, zu den im vorstehenden Abschnitt „Einwilligung in die Datenverarbeitung/Datennutzung zum Zwecke der Kundenbetreuung“ genannten Zwecken per Telefon, Fax, E-Mail und SMS kontaktiert zu werden.

Identitätsprüfung

Wir sind gesetzlich verpflichtet, bei Kontoeröffnungen von dem/den Kontoinhaber/n und ggf. dem/den gesetzlichen Vertreter/n sowie von dem/den Kontobevollmächtigten eine Identitätsprüfung durchzuführen. Bitte beachten Sie dazu die gesonderten Hinweise innerhalb der Kontoeröffnungs-Unterlagen.



Vorname, Name Depotinhaber 1

Vorname, Name Depotinhaber 2

Information zu den Vorschriften über Fernabsatzverträge bei Finanzdienstleistungen

Gemäß dem Gesetz zur Änderung der Vorschriften über Fernabsatzverträge bei Finanzdienstleistungen sind wir gehalten, Ihnen folgende Informationen mitzuteilen: **Die BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München**, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München HRB 82381, wird vertreten durch **die Geschäftsführer Hans-Jürgen Cohrs (Vorsitzender), Gerald Holzmann und Thomas Weber**. Die BMW Bank GmbH betreibt Bankgeschäfte gemäß § 1 Abs. 1 Ziffer 1–5, 7–9 und Finanzdienstleistungen nach Abs. 1a Ziffer 1 und 2 sowie Geschäfte nach Abs. 3 Ziffer 2 und 4 des Gesetzes über das Kreditwesen. Die BMW Bank GmbH unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die BMW Bank GmbH ist Mitglied im Bundesverband deutscher Banken e.V. und ist somit dessen Einlagensicherungsfonds angeschlossen. Verbraucher haben Zugang zum Ombudsmannverfahren des Bundesverbandes deutscher Banken, Berlin. Voraussetzung ist grundsätzlich, dass mit dem Anliegen des Kunden noch kein Gericht, keine Streitschlichtungsstelle und keine Gütestelle, die eine Streitbeilegung betreibt, angerufen und auch kein außergerichtlicher Vergleich mit der Bank abgeschlossen wurde. Vertrags- und Korrespondenzsprache ist Deutsch. Verträge mit der BMW Bank GmbH unterliegen deutschem Recht.

Widerrufsbelehrung (gilt nur für die Depoteröffnung, nicht für Wertpapier-Transaktionen, z.B. Kauf/Verkauf)

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: BMW Bank GmbH, Kundenbetreuung Vermögensmanagement, Heidemannstr. 164, 80939 München, Fax: 089 3184-3900, E-Mail: bmw.bank@bmw.de

Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden.** Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise: Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Unterschriften

Datum

X

Unterschrift Depotinhaber 1

X

Unterschrift Depotinhaber 2

Stand: 02/2011
DS 2.0



Artikel-Nr.: 000 007 061



Sonderbedingungen BMW Bank Depot (Seite 1)

Vorbemerkung

Die von der BMW Bank GmbH, München (nachstehend BMW Bank genannt), vermittelten Wertpapiere können auf BMW Bank Depots verwahrt werden, für die – zusätzlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BMW Bank, den Sonderbedingungen zum Online-Banking und Telefon-Banking – die nachfolgenden Bedingungen gelten. Für das Rechtsverhältnis, das durch den Kauf von Wertpapieren zwischen dem Kunden und den jeweiligen Kapitalanlagegesellschaften oder Emittenten entsteht, gelten die rechtsgültigen Verkaufsprospekte inklusive der Vertragsbedingungen der jeweiligen Wertpapiere.

Die BMW Bank klassifiziert Wertpapierkunden als Privatkunden, um allen Kunden das größtmögliche Anlegerschutzniveau zukommen zu lassen.

1. Depoteröffnung – Depotführung

1.1 Depoteröffnung

Die BMW Bank kann entsprechend dem schriftlichen Antrag des Kunden ein BMW Bank Depot eröffnen. Der Depotvertrag kommt zustande durch schriftliche Mitteilung der Depotnummer. Es können ausschließlich die laut BMW Bank Wertpapierliste vermittelten Wertpapiere im BMW Bank Depot verwahrt werden.

1.2 Transaktionskonto („Depot-Geldkonto“)

Mit der Eröffnung des BMW Bank Depots bei der BMW Bank wird automatisch ein Transaktionskonto („Depot-Geldkonto“) eröffnet. Das Konto wird kostenfrei geführt. Das Depot-Geldkonto dient als täglich fälliges Geldreservekonto für den Wertpapier-Anleger und erleichtert die Abwicklung des diesbezüglichen Zahlungsverkehrs. Das Konto wird auf Guthabenbasis geführt und darf nicht für Zwecke des allgemeinen Zahlungsverkehrs verwendet werden. In Ausnahmefällen (z. B. Rücklastschriften nach Kauforder des Kunden) wird die Forderung der BMW Bank gegenüber dem Kontoinhaber auf das Depot-Geldkonto gebucht. Die BMW Bank ist berechtigt, Sollstände durch Lastschriftziehung auf das vom Kontoinhaber genannte Referenzkonto auszugleichen und für eine nicht genehmigte Überziehung Sollzinsen zu berechnen. Die Höhe der jeweils maßgeblichen Sollzinsen und Entgelte ergibt sich aus dem Preisverzeichnis der BMW Bank, das in den Geschäftsräumen der BMW Bank ausliegt und auf Wunsch jederzeit zugesandt werden kann. Die BMW Bank erteilt zum Depot-Geldkonto jeweils zum Ende eines Kalenderhalbjahres einen Kontoauszug, der als Rechnungsabschluss dient. Die Rechtswirkung eines Rechnungsabschlusses sowie die Pflicht, dessen Inhalt zu prüfen und gegebenenfalls Einwendungen zu erheben, sind in Nr. 7 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BMW Bank geregelt.

1.3 Depotführung/Ordererteilung

Kundenaufträge (Kauf, Verkauf, Umschichtung) können vom Anleger schriftlich oder telefonisch in Verbindung mit dem persönlichen Kennwort und online in Verbindung mit einem besonderen Zugriffsverfahren geäußert werden. Kundenaufträge per E-Mail werden nicht bearbeitet. Kaufaufträge in Verbindung mit einem Lastschritfeinzug werden erst nach Geldeingang ausgeführt.

1.4 Verkaufsprospekte/Rechenschafts- und Halbjahresberichte

Auf Wunsch stellt die BMW Bank dem Anleger den Verkaufsprospekt sowie die Allgemeinen und Besonderen Vertragsbedingungen des gewünschten Wertpapiers zur Verfügung. Bei Investmentfonds stellt die BMW Bank dem Kunden auf Wunsch zusätzlich den Rechenschaftsbericht und, falls dieser älter als acht Monate ist, auch den Halbjahresbericht des entsprechenden Fonds zur Verfügung. Sofern verfügbar werden auch die vereinfachten Verkaufsprospekte zur Verfügung gestellt. Der Anleger erklärt sich damit einverstanden, dass die BMW Bank seine Postanschrift zum Zwecke des Versandes der gesetzlich vorgeschriebenen Verkaufsprospekte, Rechenschaftsberichte und ggf. Halbjahresberichte an den Emittenten oder die Kapitalanlagegesellschaft bzw. an die Vertriebs- oder Zahlstelle einer ausländischen Investmentgesellschaft in Deutschland weiterleitet. Dem Anleger steht es frei, sich selbst an den Emittenten oder die Kapitalanlagegesellschaft des jeweiligen Wertpapiers zu wenden.

2. Zuführungen zum BMW Bank Depot

2.1 Einzahlung/Wertpapierkauf

Alle Einzahlungen erfolgen durch Lastschritfeinzug durch die BMW Bank oder durch Überweisung des Anlegers auf sein Depot-Geldkonto. Für Kaufaufträge per Lastschritfeinzug kann die BMW Bank Höchstgrenzen, ggf. auch innerhalb bestimmter Zeiträume, festlegen. Einzugsaufträge können jederzeit erteilt werden. Ebenfalls können jederzeit Überweisungen unter Angabe der Kontonummer und der Bankleitzahl 702 203 00 auf das Depot-Geldkonto getätigt werden. Scheckeinreichungen auf das Konto sind zulässig. Jedoch ist der Geldeingang in diesem Fall so lange vorbehalten, bis die tatsächliche Belastung auf dem Auftraggeberkonto erfolgt ist. Verfügungen über das Vorbehaltsguthaben sind nicht zulässig. Für jeden Wertpapierkauf (Ausnahme Sparpläne) ist vom Anleger eine Kauforder erforderlich. Die Kauforder enthält den Namen oder die Wertpapierkennnummer des gewünschten Wertpapiers und den zu investierenden Betrag (bei Fonds) bzw. die gewünschte Anzahl von Stücken. Bei Zahlungen des Kunden im Wege des Einzugsermächtigungsverfahrens kann der Kunde der Belastung seines Kontos beim Kreditinstitut innerhalb von sechs Wochen widersprechen und damit die Zahlung rückgängig machen. Während dieser Widerspruchsfrist bleibt der tatsächliche Geldeingang vorbehalten. D. h., Verfügungen sind bis zur unwiderruflichen Gutschrift nicht möglich. Kursdifferenzen, die durch Rücklastschriften entstehen, gehen, soweit ein wirksamer Kaufauftrag vorliegt, zu Lasten des Anlegers.

2.2 Mindestanlage

Für jeden Wertpapierkauf ist eine Mindestanlage erforderlich, welche aus der Wertpapierliste der BMW Bank für BMW Bank Depots hervorgeht und bei der BMW Bank erfragt werden kann. Die Wertpapierliste liegt in den Geschäftsräumen der BMW Bank aus und kann auf Wunsch jederzeit zugesandt werden. Für einzelne, von der BMW Bank zu benennende Wertpapiere sind regelmäßige Sparpläne möglich. Für Sparpläne gelten ebenfalls Mindestanlagebeträge je Wertpapier. Sparpläne können nur mittels Lastschritfeinzug getätigt werden. Dieser kann monatlich, quartalsweise,

halbjährlich oder jährlich erfolgen. Die Abbuchungen erfolgen wahlweise am 1. oder 15. eines Monats. Der Anleger kann bei Sparplänen das oder die zu besparenden Wertpapiere, den Zahlungsrhythmus und den Anlagebetrag jederzeit ändern.

2.3 Orderausführung/„Execution Policy“

Die BMW Bank führt Wertpapierorders über die jeweilige Kapitalanlagegesellschaft, den Emittenten oder die Lagerstelle aus. Ein Börsenhandel erfolgt nicht. Bei Eingang eines Kaufauftrages werden für den Kunden Anteile an den jeweils gewünschten Fonds oder Stücke des jeweils gewünschten Wertpapiers erworben, sofern das Depot-Geldkonto eine entsprechend ausreichende Deckung aufweist. Liegt ein Lastschritfeinzug zur Ausführung der Order vor, wird der Auftrag erst nach Geldeingang auf dem Depot-Geldkonto ausgeführt. Geht der Kaufauftrag an einem Bankarbeitstag (Bayern) vor 08.45 Uhr ein und weist das Depot-Geldkonto zu diesem Zeitpunkt die nötige Deckung auf, werden die Anteile oder Stücke noch zu dem am Tag des Auftragseingangs geltenden Kurs erworben, sofern die Bestimmungen des jeweiligen Wertpapiers keine abweichende Vorgehensweise erfordern. In jedem Fall wird die BMW Bank bei der Abrechnung dem Kunden gegenüber das Kursdatum zu Grunde legen, auf dessen Basis auch die Abrechnung der BMW Bank mit der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaft, dem Emittenten oder der Lagerstelle erfolgt. Der Ausgabekurs enthält den Ausgabeaufschlag gemäß Vertragsbedingungen des jeweiligen Wertpapiers. Die BMW Bank kann den regulären Ausgabeaufschlag dem Kunden gegenüber reduzieren und insoweit einen Discount gewähren. Die Höhe der aktuell gültigen Ausgabeaufschläge, Verwaltungsvergütungen und Bestandsprovisionen der angebotenen Wertpapiere ergeben sich aus der Wertpapierliste der BMW Bank für BMW Bank Depots, die in den Geschäftsräumen der BMW Bank ausliegt und auf Wunsch jederzeit zugesandt werden kann. Soweit bei Investmentfonds die Einzahlung das Ein- oder Mehrfache eines Anteils zum Ausgabepreis übersteigt, wird der überschreitende Betrag bis zu drei Dezimalstellen in Bruchteilen von Anteilen gutgeschrieben.

2.4 Einlieferung

Einlieferungen von Anteilen (effektiven Stücken) sind nicht möglich. Ein Depotübertrag von Anteilscheinen oder Stücken aus einem externen Depot kann nur erfolgen, wenn die Wertpapiere in der Wertpapierliste der von der BMW Bank vermittelten Wertpapiere enthalten sind.

2.5 Verwahrung

Die für den Kunden erworbenen bzw. eingelieferten Wertpapiere werden – sofern sie zur Giosammelverwahrung zugelassen sind – in Giosammelverwahrung genommen. Soweit Wertpapiere nicht zur Giosammelverwahrung zugelassen sind, erfolgt die Verwahrung in Wertpapierrechnung.

2.6 Ertragsverwendung

2.6.1 Thesaurierende Fonds

Bei in Deutschland aufgelegten thesaurierenden Fonds werden etwaige Steuererstattungen, die aufgrund eines Freistellungsauftrages oder einer Nichtveranlagungsbescheinigung des Anlegers generiert werden, automatisch zum Anteilswert, d. h. ohne Ausgabeaufschlag, in Anteilen des thesaurierenden Fonds wieder angelegt. Bei im Ausland aufgelegten thesaurierenden Fonds werden erst bei Verkauf der Fondsanteile ggf. einzubehaltende Steuern abgezogen.

2.6.2 Ausschüttende Fonds

Bei ausschüttenden Fonds werden die jährlichen Ausschüttungen im Anschluss an die verbindliche Bekanntgabe durch die jeweilige Kapitalanlagegesellschaft automatisch zum Anteilswert, d. h. ohne Ausgabeaufschlag, in Anteilen des ausschüttenden Fonds wieder angelegt. Falls kein Freistellungsauftrag oder keine Nichtveranlagungsbescheinigung vorliegt, erfolgt die Ausschüttung ggf. unter Abzug einzubehaltender Steuern. Sofern der Anleger die Wiederanlage nicht wünscht, kann er bei ausschüttenden Fonds die Überweisung der Ausschüttung auf das Depot-Geldkonto bei der BMW Bank oder das angegebene Referenzkonto (in der Regel Girokonto bei der Hausbank) verlangen.

3. Umschichtung von Wertpapieren (Switch)

Der Anleger kann jederzeit Bestände in Wertpapieren in ein anderes von der BMW Bank vermitteltes Wertpapier umtauschen (Ausnahmen gelten bei Sparplänen nach dem Vermögensbildungsgesetz, siehe Ziffer 11). Die BMW Bank behält sich das Recht vor, von ihr genannte Wertpapiere vom Umtausch auszuschließen.

4. Entnahmen vom BMW Bank Depot

4.1 Auszahlung

Bei Eingang eines Verkaufsauftrages an einem Bankarbeitstag (Bayern) vor 08.45 Uhr erfolgt die Veräußerung der gewünschten Zahl von Stücken bzw. von Anteilen und Bruch teilen zu dem am Tag des Auftragseingangs geltenden Kurs (bei Investmentfonds: Rücknahmepreis) sowie die Überweisung des Gegenwertes auf das Depot-Geldkonto oder angegebene Referenzkonto (i. d. R. Girokonto). Geht der Verkaufsauftrag nach 08.45 Uhr oder nicht an einem Bankarbeitstag (Bayern) ein, wird der Kurs (bei Investmentfonds: Rücknahmepreis) um darauf folgenden Bankarbeitstag (Bayern) zu Grunde gelegt, sofern die Bestimmungen des jeweiligen Wertpapiers keine



Sonderbedingungen BMW Bank Depot (Seite 2)

abweichende Vorgehensweise erfordern. In jedem Fall wird die BMW Bank bei der Abrechnung dem Kunden gegenüber das Kursdatum zu Grunde legen, auf dessen Basis auch die Abrechnung der BMW Bank mit der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaft, dem Emittenten oder der Lagerstelle erfolgt. Sofern der Verkaufsauftrag den zum Abrechnungstag aktuellen Wert der Fondsanteile oder den Stückebestand übersteigt, wird die Order nicht ausgeführt. Der Anleger erhält hierüber gesonderte Nachricht.

4.2 Auszahlplan

Unter der Voraussetzung, dass der Gegenwart des Anteilguthabens oder Stückebestands zum Zeitpunkt der ersten Auszahlung einem Mindestbetrag entspricht, zahlt die BMW Bank nach Veräußerung der erforderlichen Zahl von Anteilen oder Stücken zu den vereinbarten Terminen die bestimmten Beträge an den genannten Empfänger. Die regelmäßige Mindestauszahlungssumme und der Mindestbetrag kann der Wertpapierliste der BMW Bank entnommen werden, die im Haus der BMW Bank ausliegt und vom Anleger jederzeit erfragt oder ihm zugesandt werden kann. Der Verkauf der Anteile oder Stücke kann monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich zum 20. des Monats erfolgen. Die BMW Bank behält sich das Recht vor, für von ihr genannte Wertpapiere keine Auszahlpläne anzubieten.

4.3 Auslieferung und Übertragung

Eine Auslieferung von effektiven Stücken ist nicht möglich. Ein Depotübertrag wird unverzüglich nach Eingang des Auftrages an die BMW Bank auf Gefahr und Kosten des Kunden von der zuständigen Depotbank ausgeführt. Verbleiben ausschließlich Bruchteilsrechte, werden diese veräußert, und der Gegenwart wird überwiesen.

5. Abrechnungen

5.1 Depotauszug/Depotabrechnung

Die BMW Bank erteilt jährlich einen Depotauszug. Die BMW Bank erteilt grundsätzlich Abrechnungen oder Buchungsanzeigen über jede Bestandsveränderung auf BMW Bank Depots sowie bei Investmentfonds über die jährlichen Ausschüttungen/Thesaurierungen. Über die Ausführung regelmäßiger Wertpapierkäufe (Ansparplan) oder -verkäufe (Auszahlplan) erteilt die BMW Bank halbjährlich eine Abrechnung oder Buchungsanzeige. Die BMW Bank kann den Depotinhaber über den Kauf oder Verkauf von Anteilen oder Stücken im Rahmen der Zahlungsverkehrsabwicklung informieren. Verfügt der Depotinhaber vor Ablauf der Festlegungsfrist teilweise oder insgesamt über sein vermögenswirksames BMW Bank Depot, so erteilt die BMW Bank eine Zwischen- bzw. Endabrechnung.

5.2 Storno

Buchungen, die infolge eines Irrtums, technischen Fehlers oder aus anderen Gründen vorgenommen worden sind, ohne dass ein wirksamer Auftrag vorlag, können durch einfache Buchung (Storno) rückgängig gemacht werden. Besteht ein gültiger Kaufauftrag und wird eine damit verbundene Lastschrift zurückgegeben, kann die BMW Bank den Auftrag ebenfalls stornieren. Ist der aktuelle Kurs niedriger als der Kaufkurs, so geht diese Differenz zu Lasten des Anlegers.

6. Provisionen - Gebühren - Kosten

6.1 Provisionen

Die BMW Bank erhält im Rahmen der Vermittlung von Wertpapieren die auf der aktuellen Wertpapierliste genannten Provisionszahlungen (einmalig bei Kauf den jeweils genannten Ausgabeaufschlag der BMW Bank sowie jährlich die jeweils genannte Bestandsprovision).

6.2 Gebühren

Die BMW Bank kann für Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Einrichtung, Führung und Auflösung des BMW Bank Depots sowie der Erbringung von Sonderleistungen Gebühren nach billigem Ermessen erheben und unter Berücksichtigung ihrer Kosten jeweils neu festsetzen (§ 315 BGB). Soweit gesetzliche Abgaben auf Kosten entstehen, die mit der Führung des BMW Bank Depots in Zusammenhang stehen, werden diese dem Anleger weiterberechnet. Für jedes für den Anleger zu führende Depot kann die BMW Bank eine jährliche Depotgebühr erheben. Die BMW Bank ist weiterhin berechtigt, Auslagen und Kosten z.B. für Porti, Ferngespräche, Fernschreiben, Telefax, Telegramme, Nichteinlösung von Lastschriften, Versicherung beim Versand von Anteilscheinen und fremde Spesen, auch gegen Nachnahme, zu berechnen. Die Höhe der Provisionen, Kosten und Gebühren ist aus der aktuellen Wertpapierliste und dem aktuellen Preisverzeichnis der BMW Bank ersichtlich, das in den Geschäftsräumen der BMW Bank ausliegt und dem Anleger jederzeit auf Wunsch zugesandt wird. Erfolgt ein Widerruf des Anlegers innerhalb der im Antrag angegebenen Widerrufsfrist, fällt keine Bearbeitungsgebühr an.

6.3 Verrechnung - Verkauf von Stücken oder Anteilen

Gebühren, Kosten und Auslagen kann die BMW Bank mit Ertragsausschüttungen oder anderen Ein- und Auszahlungen verrechnen oder durch den Verkauf von Stücken oder Anteilen/Anteilbruchteilen bzw. durch die Belastung des Depot-Geldkontos in entsprechender Höhe decken.

7. Haftung/Mitverschulden des Kunden

Die BMW Bank haftet bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen für jedes Verschulden ihrer Mitarbeiter und der Personen, die sie zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen hinzuzieht. Hat der Kunde durch ein schuldhaftes Verhalten (insbesondere durch Verletzung der in diesen Bedingungen genannten Obliegenheiten) zur Entstehung des Schadens beigetragen, bestimmt sich nach den Grundsätzen des Mitverschuldens, in welchem Umfang die BMW Bank und der Kunde einen Schaden zu tragen haben. Bei der Verwahrung von Wertpapieren im Ausland beschränkt sich die Haftung der Bank

auf die sorgfältige Auswahl und Unterweisung des von ihr beauftragten ausländischen Verwahrers oder Zwischenverwahrers.

8. Wertpapierinformationen

Soweit die BMW Bank Informationen zur Wertpapieranlage übermittelt, stellen die enthaltenen Angaben weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar. Die Übermittlung solcher Materialien stellt keine Anlageberatung dar; insbesondere handelt es sich nicht um eine Empfehlung, Geschäfte oder Transaktionen dieser Art einzugehen. Die Informationen in den übermittelten Dokumenten dienen ausschließlich der Produktbeschreibung.

Die BMW Bank führt Wertpapierorders lediglich aus (als sog. reines Ausführungsgeschäft bei nichtkomplexen Finanzinstrumenten bzw. als beratungsfreies Geschäft bei komplexen Finanzinstrumenten). Durch die BMW Bank erfolgt nach Depotöffnung und Risikoeinstufung des Anlegers bei der Ordererteilung und -durchführung lediglich eine Überprüfung hinsichtlich der Übereinstimmung der Order mit der vom Kunden gewünschten Risikoklasse. Eine weitergehende, an den persönlichen Verhältnissen des Kunden ausgerichtete Anlageempfehlung, insbesondere in Form der Beratung bei den einzelnen in Auftrag gegebenen Wertpapiergeschäften oder bezüglich der Zusammensetzung der Depots, erfolgt generell nicht. Dargestellte Musterdepots dienen lediglich der Orientierung und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar.

Bei der reinen Orderausführung für ein nichtkomplexes Finanzinstrument erfolgt keine Prüfung der Angemessenheit oder der Geeignetheit des in Auftrag gegebenen Geschäfts. Bei der beratungsfreien Orderausführung für ein komplexes Finanzinstrument erfolgt lediglich eine Prüfung der Angemessenheit des in Auftrag gegebenen Geschäfts.

Einen etwaigen Misserfolg oder Vermögensverluste, die der Kunde auf Grund der fehlenden Beratung mit seiner Wahl der Anlage erleidet, hat er selbst zu tragen.

9. Beendigung der Geschäftsverbindung

Der Depotinhaber und die BMW Bank können jederzeit die Geschäftsverbindung aufheben. Bei Aufhebung der Geschäftsverbindung kann der Depotinhaber über das noch vorhandene Stücke- oder Anteilguthaben im Wege der Auslieferung der Stücke bzw. Anteilscheine oder durch deren Veräußerung verfügen. Bei fehlender Weisung des Depotinhabers wird die BMW Bank noch bestehende Stücke bzw. Anteilsbestände veräußern und deren Gegenwart an den Depotinhaber überweisen.

10. Gemeinschaftsdepots

10.1 Gesamtschuldnerische Haftung

Für Verbindlichkeiten aus Gemeinschaftsdepots haften die Depotinhaber als Gesamtschuldner, d. h., die Bank kann von jedem einzelnen Depotinhaber die Erfüllung sämtlicher Ansprüche fordern.

10.2 Einzelverfügungsberechtigung

Gemeinschaftsdepots bei der BMW Bank werden, soweit nichts anderes vereinbart ist, als Oder-Depots geführt. D. h., jeder Depotinhaber darf über die Depots ohne Mitwirkung des/der anderen Depotinhaber(s) verfügen und zu Lasten der Konten alle mit der Depotführung im Zusammenhang stehenden Vereinbarungen treffen. Dies gilt insbesondere auch für die Mitteilung eines neuen Transaktionskontos (Gutschriftskontos) an die BMW Bank. Jeder Depotinhaber ist allein berechtigt, zum Zwecke der Geldanlage weitere Depots mit Einzelverfügungsberechtigung für jeden Depotmitinhaber zu eröffnen. Die BMW Bank wird alle Depotmitinhaber darüber unterrichten. Eine Depotvollmacht kann nur von allen Depotinhabern gemeinschaftlich erteilt werden. Der Widerruf der Vollmacht durch einen der Depotinhaber führt zum Erlöschen der Vollmacht. Über einen Widerruf ist die Bank unverzüglich schriftlich zu unterrichten.

10.2.1 Widerruf der Einzelverfügungsberechtigung

Jeder Depotinhaber kann die Einzelverfügungsberechtigung eines anderen Depotinhabers jederzeit – mit Wirkung für die Zukunft – der Bank gegenüber widerrufen. Über den Widerruf ist die Bank unverzüglich schriftlich zu unterrichten. Sodann können alle Depotinhaber nur noch gemeinsam über die Depots verfügen.

10.2.2 Regelung für den Todesfall eines Depotinhabers

Nach dem Tode eines Depotinhabers bleiben die Befugnisse des/der anderen Depotinhaber(s) unverändert bestehen. Die Rechte des Verstorbenen werden durch dessen Erben gemeinschaftlich wahrgenommen. Das Recht zum Widerruf der Einzelverfügungsberechtigung steht jedoch jedem Erben allein zu. Widerruft ein Miterbe, bedarf jede Verfügung seiner Zustimmung. Widerrufen sämtliche Miterben die Einzelverfügungsberechtigung eines Depotinhabers, so können sämtliche Depotinhaber nur noch gemeinschaftlich mit sämtlichen Miterben verfügen.

11. Wechsel des Vertragspartners

Die BMW Bank GmbH ist berechtigt, das Vertragsverhältnis, d. h. den Depotvertrag auf ein anderes inländisches Kreditinstitut zu übertragen, d. h. dieses Kreditinstitut wird neuer Vertragspartner des Kunden und übernimmt sämtliche Rechte und Pflichten aus dem Depotvertrag. Der Kunde hat im Falle der Übertragung des Vertrages die Möglichkeit, den Depotvertrag außerordentlich zu kündigen. Sofern die Bank von ihrem Recht zur Übertragung des Vertragsverhältnisses Gebrauch macht, wird sie den Kunden rechtzeitig vor dem Wirksamwerden der Übertragung schriftlich unterrichten.



Kennwortvereinbarung für Telefonbanking

! Die Kennwortvereinbarung wird nur benötigt, falls noch kein Telefonbanking-Kennwort vereinbart wurde.

1. Persönliche Angaben

Kennwortvereinbarung mit:

Vorname/Name	<input type="text"/>		
Straße/Hausnummer	<input type="text"/>		
PLZ	<input type="text"/>	Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	Telefon mobil	<input type="text"/>
Telefon geschäftlich	<input type="text"/>	Ausbildung	<input type="text"/>
Beruf/Position	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> Selbstständig
E-Mail	<input type="text"/>		

2. Angabe des Kennwortes

Zur Teilnahme am Telefonbanking ist die Vergabe eines Telefon-Kennwortes erforderlich. Ihr Kennwort muss aus mindestens 4 und höchstens 9 Buchstaben und/oder Ziffern bestehen.

Telefonbanking-Kennwort

Sofern Sie uns kein Telefon-Kennwort mitteilen, ist die Teilnahme am Telefonbanking nicht möglich.

3. Unterschriften

Ort	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>
Datum	<input type="text"/>		<input type="text"/>

Stand: 06/2010
DS 2.0



Artikel-Nr.: 000 007 054



Kennwortvereinbarung für Telefonbanking

! Die Kennwortvereinbarung wird nur benötigt, falls noch kein Telefonbanking-Kennwort vereinbart wurde.

1. Persönliche Angaben

Kennwortvereinbarung mit:

Vorname/Name	<input type="text"/>		
Straße/Hausnummer	<input type="text"/>		
PLZ	<input type="text"/>	Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	Telefon mobil	<input type="text"/>
Telefon geschäftlich	<input type="text"/>	Ausbildung	<input type="text"/>
Beruf/Position	<input type="text"/>		<input type="checkbox"/> Selbstständig
E-Mail	<input type="text"/>		

2. Angabe des Kennwortes

Zur Teilnahme am Telefonbanking ist die Vergabe eines Telefon-Kennwortes erforderlich. Ihr Kennwort muss aus mindestens 4 und höchstens 9 Buchstaben und/oder Ziffern bestehen.

Telefonbanking-Kennwort

Sofern Sie uns kein Telefon-Kennwort mitteilen, ist die Teilnahme am Telefonbanking nicht möglich.

3. Unterschriften

Ort	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>
Datum	<input type="text"/>		<input type="text"/>

Stand: 06/2010
DS 2.0



Artikel-Nr.: 000 007 054



Ihre PostIdent-Coupons

Achtung MaV!

Formular und diesen Coupon im Postsache-Fensterbriefumschlag oder im Kundenrückumschlag an angegebene Anschrift schicken!

Deutsche Post 

BRIEF KOMMUNIKATION

Wichtig! Bitte nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren.

Abrechnungsnummer

5 0 2 9 1 6 6 5 1 0 3 7 0 1

Referenznummer

0

Achtung MaV!

- Barcode einscannen
- POSTIDENT BASIC®-Formular nutzen
- Formular an Absender



POSTIDENT®
BASIC

BMW Financial Services

BMW Bank GmbH
Kundenbetreuung
Vermögensmanagement
80787 München

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline

Achtung MaV!

Formular und diesen Coupon im Postsache-Fensterbriefumschlag oder im Kundenrückumschlag an angegebene Anschrift schicken!

Deutsche Post 

BRIEF KOMMUNIKATION

Wichtig! Bitte nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren.

Abrechnungsnummer

5 0 2 9 1 6 6 5 1 0 3 7 0 1

Referenznummer

0

Achtung MaV!

- Barcode einscannen
- POSTIDENT BASIC®-Formular nutzen
- Formular an Absender



POSTIDENT®
BASIC

BMW Financial Services

BMW Bank GmbH
Kundenbetreuung
Vermögensmanagement
80787 München

MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline